

SUMMARY DER PROJEKTTEAMSITZUNG VOM 1. Juli 2019

Das Projektteam hat die Rückmeldungen der Kirchenpflegen der 10 partizipierenden Kirchgemeinden zum Organisations- und Führungsmodell und zu den Eckwerten des Zusammenschlussvertrags (ZSV) beraten und in den Entwurf zuhanden des Lenkungsausschusses eingearbeitet. Dabei zeigt sich, dass das angedachte Organisations- und Führungsmodell - mit einer Kirchenpflege, einer Geschäftsstelle, mit zwei Pfarrkreisen und für jede heutige Kirchgemeinde mit einem Ortsgremium mit grosser operativer Verantwortung - auf sehr grosse Zustimmung stösst.

Das Projektteam hat auch eine Schätzung der sich unter der neuen Struktur verändernden Aufwendungen und Erträge erarbeitet und geht davon aus, dass der gemeinsame Kirchensteuersatz in einer vereinigten Kirchgemeinde auf 12% festgelegt werden kann. Zudem hat das Projektteam die konkreten Inhalte der nächsten Grossgruppenkonferenz (GGK) vom 7. September in Hedingen weiter beraten und sie für die Genehmigung durch den Lenkungsausschuss vorbereitet.

Das Projektteam hat ausserdem den revidierten Vorgehensplan besprochen und verabschiedet und wird ihn dem Lenkungsausschuss an seiner Sitzung vom 11. Juli 2019 zur Genehmigung vorlegen. Im Weiteren hat das Projektteam den aktuellen Stand der Projektkosten per Ende Juni 2019 zur Kenntnis genommen und festgestellt, dass sie sich bezüglich des aktuellen Projektfortschritts leicht unter Budget befinden. Aus heutiger Sicht reichen die bewilligten Mittel über den geplanten Abstimmungstermin vom 27. September 2020 hinaus bis voraussichtlich Ende 2020.

17. Juli 2019